

Bürgerstiftung und Ralf Steinmetz unterstützen Pilotprojekt zur Gewaltprävention



Übergabe des symbolischen Schecks: (v.l.) Kirsten Hoder, Dr. Herbert Wolf, Spender Ralf Steinmetz, Monika Schirmer, Uschi Daub und Eric Sohnle. Foto: Gustav Döttling

OBERSULM Die Bürgerstiftung Obersulm und ihr Stiftungsmitglied Ralf Steinmetz unterstützen die Obersulmer Michael-Beheim-Gemeinschaftsschule dabei, ein Pilotprojekt zur Gewaltprävention in der Grundschule zu veranstalten.

3000 Euro spendet Ralf Steinmetz, Chef eines Obersulmer Zimmermannbetriebs, über die Bürgerstiftung Obersulm der Schule. „Die Idee, Kinder gegen die Anwendung von Gewalt zu sensibilisieren, hat mir gefallen“, sagt der Zimmerermeister.

„Wir haben im Vorstand der Bürgerstiftung für dieses Jahr einen Aktionsschwerpunkt Gewaltprävention bei Kindern und Jugendlichen beschlossen“, berichtet Dr. Herbert Wolf, Vorsitzender des Vorstands der Bürgerstiftung.

Das Projekt mit der Selbstbehauptungs- und Gewaltpräventionstrainerin Uschi Daub hat bereits begonnen. In den Klassen 2a und 2b der Grundschule sensibilisiert die Trainerin die Kinder in vier mal zwei Schulstunden für einen gewaltfreien Umgang untereinander und in der Gesellschaft.

„Wir hatten in der Vergangenheit einige Workshops zum Thema Gewaltprävention und haben überlegt, wie wir dieses wichtige pädagogische Feld sinnvoll fortführen können“, so Schulleiter Eric Sohnle. Im Kontakt mit der Bürgerstiftung und Schulsozialarbeiterin Monika Schirmer habe das Projekt mit Basiskurs in den zweiten Klassen und einem späteren Auffrischkurs in den vierten Klassen Gestalt angenommen.